

Offene Seminare:

Sa: 14.11.2020 Beginn 9.00 Uhr
Sa: 12.12.2020 Beginn 9.00 Uhr
Sa: 14.02.2021 Beginn 9.00 Uhr
Sa: 27.03.2021 Beginn 9.00 Uhr
Sa: 16.05.2021 Beginn 9.00 Uhr

Zusätzliche Termine für Gruppen ab 5 Teilnehmern auf Anfrage möglich.
Die Seminare finden in unserem Seminargebäude in der Niederbexbacher Straße 67 statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie können der theoretische Teil bei Bedarf auch als online-Seminar und die praktische Übung im Anschluss einzeln und zeitversetzt durchgeführt werden.

Ihre Ansprechpartner / Anmeldung

Für Fragen zur Veranstaltung steht Ihnen Herr Jens Wilzek oder Herr Wolfgang Ziegler gerne zur Verfügung.

Jens Wilzek
Dipl.-Ing.
Sicherheitsfachkraft

Telefon: 06826 510 910
Mobil: 0176 1060 9801
E-Mail: wilzek@cbm-ac.de



Wolfgang Ziegler
Dipl.-Ing.
Brandschutzbeauftragter

Telefon: 06826 510 910
Mobil: 0170 4124027
E-Mail: ziegler@cbm-ac.de



So erreichen Sie uns:

Hauptsitz:

Niederbexbacher Str. 67
66450 Bexbach
Telefon: +49 6826 510910
Telefax: +49 6826 524263

www.cbm-ac.de

Niederlassung:

Horn gasse 3
52064 Aachen
+49 241 8949 8850
+49 241 8949 8854

CBM

Gesellschaft
für Consulting,
Business
und Management
mbH

Ausbildung zum Brand- schutzhelfer

gemäß

ASR A 2.2 „Maßnahmen gegen Brände“
DGUV I 205-023 „Brandschutzhelfer“



Mehrwert schaffen.
Mit Sicherheit.

CBM: Mehrwert schaffen. Mit Sicherheit.

Die CBM Gesellschaft für Consulting Business und Management mbH ist ein Beratungs- und Schulungsanbieter mit den Geschäftsfeldern:

- Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz
- Unternehmens- und Personalentwicklung
- Bergbau International

Feuer, die unterschätzte Gefahr

Jedes Jahr entstehen in Deutschland ca. 200.000 Brände mit fast 300 Toten. Die meisten dieser Brände sind Wohnungsbrände. Brände in Industrie- und Gewerbeunternehmen sind zwar seltener, zeichnen sich aber durch eine hohe Schadenssumme aus. Mehr als 30 % aller Brände in Industrie- und Gewerbebetrieben verursachen Schäden von im Einzelnen mehr als 500.000 €.

Die Folgen eines Brandes

Ein größeres Brandereignis hat für einen Industrie- oder Gewerbebetrieb gravierende Folgen:

- Im Extremfall Tote oder Verletzte,
- Schäden an Gebäuden und Maschinen,
- Betriebsausfall,
- Juristische Ermittlungen,
- Verlust von Kunden durch Betriebsausfall und Imageverlust.

Während Schäden und Betriebsausfall versicherbar sind, führt der nicht versicherbare Verlust von Kunden in vielen Fällen nachlaufend zum Brandereignis zur Insolvenz des Betriebs.

Das Verhindern von Bränden sowie das schnelle Erkennen und Löschen entstandener Brände ist deshalb ein wichtiges unternehmerisches Ziel. Ein wichtiges Instrument, dieses Ziel zu erreichen, ist die Ausbildung von Mitarbeitern/Innen zu Brandschutzhelfern.

Brandschutzhelfer

Brandschutzhelfer sind gesetzlich gefordert. Gemäß Arbeitsstättenrichtlinie A 2.2 „Maßnahmen gegen Brände“ sind bei normaler Brandgefährdung 5 % der Beschäftigten als Brandschutzhelfer auszubilden. Je nach betrieblicher Situation kann eine größere Anzahl sinnvoll sein. Ihre Aufgabe ist es insbesondere, Entstehungsbrände ohne Eigengefährdung zu bekämpfen und die Flucht der Beschäftigten zu unterstützen.

Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung besteht nach DGUV I 205-023 „Brandschutzhelfer“ aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.

Theorie:

- Grundzüge des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Brandschutzursachen und Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Rettungswege, Feuerwehrzufahrt, Sammelpunkte

Praxis:

- Insbesondere realitätsnahe Lösch-Übungen in mehreren Durchgängen mit Feuerlöscheinrichtungen an unserem Firetrainer

Dauer der Ausbildung

ca. 5 Stunden

Fortbildung von Brandschutzbeauftragten

Die Berufsgenossenschaft empfiehlt, zur Auffrischung der Kenntnisse die Ausbildung alle 3 – 5 Jahre oder bei wesentlichen Änderungen im Betrieb zu wiederholen.

Durchführung der Ausbildung

Die Ausbildung kann entweder in den Räumlichkeiten der CBM oder inhouse bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden.

Leistungen

Die Teilnahmegebühren beinhalten die Kosten für die theoretische und praktische Übung am Firetrainer inkl. der Benutzung von Feuerlöschern sowie die Seminarunterlagen und Seminargetränke.

Teilnahmegebühr

€ 200,- netto je Person inkl. Teilnahmebescheinigung.

Für größere Gruppen oder Inhouse-Schulungen Preis auf Anfrage.